

## **Verlaine, Paul-Marie: Wie eine seltne Gegend ist dein Herz (1870)**

1     Wie eine seltne Gegend ist dein Herz,  
2     Wo Masken, die mit Bergamasken schreiten,  
3     Zum Tanze spielen voll geheimem Schmerz  
4     Im Truggewand, mit dem sie bunt sich kleiden.

5     Obgleich in weichem Ton sie singen, wie  
6     Der Liebe Sieg dem Lebensglück sich eine,  
7     So glauben doch nicht an die Freude sie,  
8     Und ihr Gesang fließt hin im Mondenscheine.

9     Im kalten Mondenschein, des trübe Pracht  
10    Die Vögel träumen lässt auf ihren Zweigen,  
11    Und der die Wasserstrahlen weinen macht,  
12    Die schlank aus weissen Marmorschalen steigen.

(Textopus: Wie eine seltne Gegend ist dein Herz. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4940>.)